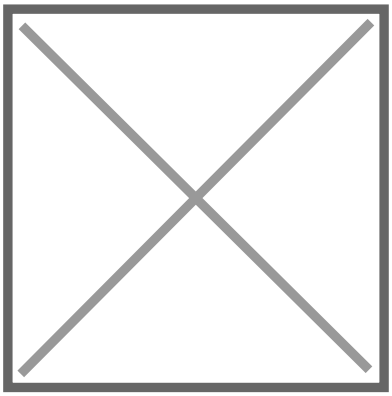
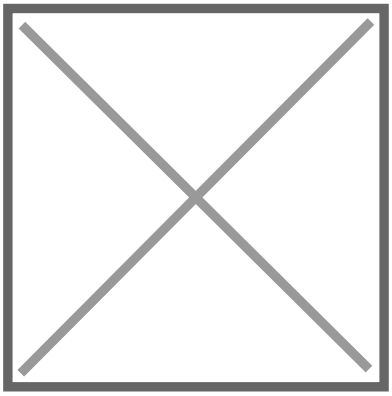


Herr, wo wohnst Du?

Description

Hingeschaut



Krippe in der St.Jakobus-Kirche in Darmstadt-Kranichstein
Bild: Wolfgang Lich

Herr, wo wohnst Du? *(Joh. 1,38b)*

Komm und sieh:

In einem Ã¤rmlichen Stall,
gebettet auf Stroh,
gewÃ¤rmt vom Atem der Tiere.
Weil in den GemÃ¤chern der Menschen
kein Platz fÃ¼r mich war.

Herr, wo wohnst Du?

Komm und sieh:
Bei jedem Menschen in Not,
teilend seine Armut,
heilend seinen Schmerz.
Auch in Dein Dunkel
kann ich Licht bringen.

Herr, wo wohnst Du?

Komm und sieh:
In den Herzen derer, die mich einlassen,
geborgen und ausgeliefert,
gefangen und frei.
Ich gebe mich in die HÃ¤nde der Menschen
als Trost â?? als Licht â?? als Heil.

Herr, wo wohnst Du?

Komm und sieh:
In Deinem Herzen,
als Fremder oder Gast,
als Freund oder Hausvater.
Je nachdem,
welchen Status Du mir gewÃ¤hrst.

Komm und sieh:
Ich nehme Herberge in Dir,
damit Du anderen Herberge geben kannst
fÃ¼r eine Zeit.

Komm und sieh:
Ich nehme Herberge in Dir,
damit die Menschen in Deinem Zeugnis
mich erkennen.

Komm und sieh:
Ich nehme Herberge in Dir,
damit ich durch Dich
zur Welt kommen kann.

Sonja Knapp